



Inhalt: Eine Komödie über verzwickte Beziehungen, Vorurteile und die Fähigkeit, über sich selbst hinauszuwachsen.

Nach einer vernichtenden Niederlage im Hockey und einer ausufernden Jungessellenparty bekommt Fredrik, frisch geschiedener arbeitsloser Journalist und Hobbyathlet, den Einfall, ein männliches Synchronschwimm-Team zu gründen. Bald darauf ist die Idee geboren, bei den Weltmeisterschaften in Berlin anzutreten. Seine Hockeykollegen erklären ihn zunächst für verrückt, aber schließlich gelingt es ihm doch, sie zum Mitmachen zu überzeugen. Um überhaupt erst die Grundlagen für die verzwickten Figuren und Manöver zu schaffen, müssen die Männer sich erst einmal beibringen lassen, wie man im Wasser schwebt – eine schwierige Übung in Sachen Gelassenheit und (Selbst-)vertrauen.

„Männer im Wasser macht sich en passant über die Auswüchse des Gutmenschen-Proporz-Denkens der liberalen schwedischen Gesellschaft, die vor lauter Besorgtheit ums Image vergisst, dass Homophobie und Ausgrenzung bereits im Kleinen beginnt.....“

Wann? Mittwoch, 14. Juli 2010, 19.00 Uhr

Wo? Sprachlabor München (Raum 0170)

Titel: Allt flyter / Männer im Wasser

Genre: Komödie

Dauer: 100 Minuten

Land: Schweden

Regie: Måns Herngren

Jahr: 2008

Sprache: Schwedisch mit englischem Untertitel